

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Bewegen ist Leben III

Der Mensch muss sich bewegen, weil Bewegung vielfältige, für ihn lebenswichtige Reaktionen in seinem Organismus auslöst. Je nach Druck- und Zugbelastung verdichtet sich beispielsweise das Knochengewebe, was vor Osteoporose schützt. Außerdem werden die Skelettmuskeln und die Sehnen elastischer, was vor Verletzungen schützt.

Also: Schritt für Schritt dem Körper Gutes tun! Wenigstens zwei Stunden pro Woche sollten es für den Anfang schon sein. Auch auf 15 bis 20 Minuten täglich verteilt – die finden sich doch immer. Da ist es doch gut zu wissen, dass die Sportvereine ein breit gefächertes Bewegungsangebot haben. Die vielfältigen positiven Aspekte von Sport und Bewegung werden u.a. im derzeit laufenden Modellprojekt „AUF (Aktiv Und Fit) Leben“ des DOSB aufgezeigt.

Gesucht: Der Königsweg

Beim Thema „Sport und Schule“ steht der organisierte Sport vor unverändert großen Herausforderungen. Durch die Entwicklung hin zur Ganztagschule bleibt den Schülerinnen und Schülern weniger Zeit für Aktivitäten außerhalb des Unterrichts. Dies wirkt sich schon jetzt auf das Engagement der jungen Menschen im Verein aus. Dazu kommen Veränderungen im Freizeitverhalten sowie der demografische Wandel.

Aber DEN Vereinssport und DIE Ganztagschule gibt es nicht. Auf der einen Seite stehen die Interessen der Sportlerinnen und Sportler, Vereine und Verbände mit unterschiedlichen Bedürfnissen, Zielen und Möglichkeiten von Schulsport, Breitensport und Spitzensport – dies auch noch differenziert nach Sportarten. Auf der anderen Seite ein Schulsystem mit kaum zu vergleichenden, nach regionalen, wenn nicht sogar lokalen, sehr unterschiedlichen Strategien.

Da darf sich niemand darüber wundern, wenn nach den Feststellungen des Deutschen Jugendinstituts nur noch zwei bis fünf Prozent der Heranwachsenden durch die Schule zum Sport kommen. Also müssen sich Sportvereine vor Ort stärker einbringen und dürfen nicht allein auf die Dynamik und Attraktivität des Sports setzen.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Laufftreff Ettlingen

28. München-Marathon (13. Oktober)

Als einzige Laufftreff-Läuferin beteiligte sich **Rita Zangl** am diesjährigen Mün-

chen-Marathon. Start und Ziel war der Olympiapark. Die ebene, eindrucksvolle Rundstrecke durch die bayerische Metropole führte an vielen Sehenswürdigkeiten vorbei, wie Englischer Garten, Marienplatz, Rathaus, Oper, Residenz, Pinakotheken, Odeonplatz, Siegestor, Leopoldstraße, Schwabing u.a. und machte das sportliche Ereignis gleichzeitig zu einem touristischen Erlebnis. Zehntausende begeisterte Zuschauer entlang der ganzen Strecke sorgten für die nötige Stimmung.

Mit dem Lauf durch das Marathontor und den anschließenden 400 m durch das Olympia-Stadion beendete **Rita Zangl** erfolgreich das Rennen. Mit ihrer Zeit von 4:09:17 Std. belegte sie Platz 23 in der AK W/55. Das Ziel erreichten 6.466 Läufer, darunter 1.258 Frauen.

4. Firmen- und Gesundheitslauf (19. Oktober)

Strahlendes Spätsommerwetter begleitete die rund 70 Teilnehmer am Firmen- und Gesundheitslauf des TSG 05 Reichenbach. Die Laufstrecke führte über teilweise asphaltierte landwirtschaftliche Wege zwischen den Gemarkungen Waldbronn und Karlsbad-Langensteinbach.

Start und Ziel war beim Kleintierzuchtverein Reichenbach. Angeboten wurden Streckenlängen über 2,1 km (1 Runde), 4,2 km (2 Runden) und 6,3 km (3 Runden).

Die Teilnahme war wie im Vorjahr kostenlos. Die Wertungen erfolgten ohne Klasseneinteilung.

Ingeborg Dubac entschied sich für die 4,2-km-Strecke, die sie in 36:23 Minuten zurücklegte.

10. Bottwartal-Marathon und Halbmarathon (20. Oktober)

Trotz Dauerregen beteiligten sich noch 1.522 Läufer, darunter 415 Frauen, am Jubiläums-Halbmarathon des TSG Steinheim/Murr. Die fast ebene Strecke durch das Bottwartal führte ab Gronau, Schmidthausen, Obertenfeld, Großbottwar, Kleinbottwar bis ins Ziel in Steinheim. **Joe Kalmbach** vom Ettlinger Laufftreff benötigte für die Strecke 1:51:53 Std., was Platz 37 in der AK M/55 bedeutete.

Abt. Turnen

Kinderturnen

für Mädchen und Jungen ab 6 Jahre jeden Mittwoch von 16.30-17.30 Uhr und ab 8 Jahre 17.30-18.30 Uhr in der Wilhelm-Lorenz-Realschule.

Abt. Tennis

Achtung: Geänderte Trainingszeiten 3. und 10.11.

Unser Trainer Ludmil muss sich einer dringenden ärztlichen Untersuchung unterziehen. Deshalb fällt das Training am 3. und 10.11. aus. Die Kursteilneh-

mer können in dieser Zeit, wie gewohnt, in eigener Regie spielen. Wer die Zeit beanspruchen möchte, soll die Zeiten bei Bruce anmelden. Die Belegung der Stunden kann auch auf unserer Website unter www.ssv-ettlingen.de eingesehen werden. *Die ausgefallenen Stunden mit Ludmil werden nachgeholt.*

Erwachsene Singles und Paare.

Haben Sie schon einmal Tennis gespielt und dann aufgehört, warum auch immer? Sie können es bestimmt noch. Nach einer Auffrischung Ihrer Kenntnisse mit unserem Trainer Ludmil Rousanov werden Sie wieder Freude am Tennisspielen haben.

Für Erwachsene haben wir ein Wiedereinsteigerpaket geschnürt, welches wir Ihnen für nur 80 € bzw. 150 € anbieten. Das Paket umfasst 5 Trainingsstunden mit unserem Trainer in einer 4er-Gruppe sonntags von 16 – 17 Uhr in der Halle inklusive Licht.

Weitere Infos siehe unten

Jugendtennis vom Feinsten im Abo und das all inklusive!

Die Tennisabteilung bietet für die Wintersaison 2013/14 (bis 19. April 2014) ein wöchentliches Training in der Halle mit unserem Trainer Ludmil im Winter-Abo an. Das Jugend-Tennistraining richtet sich an Jugendliche von 5 bis 17 Jahre. Die Gebühren umfassen Trainer und Hallenbenutzung incl. Licht (soweit erforderlich). Die Trainingsstunden finden in einer Gruppe bis 4 Teilnehmer, jeweils samstags von 16 - 18 Uhr und sonntags von 9 - 17 Uhr, statt und dauern 60 Minuten. Leihschläger stehen kostenlos zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb gleich anmelden!

Weitere Infos gibt es beim Abteilungsleiter Bruce Michel 0171 50 31 18 0, 0721 53 11 36 0 oder auf der Geschäftsstelle der SSV in der Kronenstraße 2.

Abt. Jugendfußball

E1/E3-Junioren

Am 25. Oktober hatten die Spieler unserer E1 und unserer E3 ihre letzten Spieltage in der Vorrunde. Beide Mannschaften konnten sich durch souveräne Siege zu Hause gegen Knielingen und beim FSSV Ettlingen jeweils den zweiten Tabellenplatz sichern und können sich damit auf gute Gegner in der Rückrunde freuen.

Unsere E1 spielte zu Hause gegen Knielingen und durfte sich über einen 7:0-Erfolg freuen. Im letzten Spiel zeigten unsere Jungs nochmal richtig guten Fußball, angeführt von ihrem Kapitän Linus, der sein bestes Spiel in dieser Saison machte!! Ettlingen führte zur Halbzeit 4:0 durch Treffer von Adri (3) und Lukas und ließ nur wenige Gegenangriffe auf das Tor von Fabi zu. Knielingen gab niemals auf und kämpfte bis zum Schluss, mußte sich jedoch noch dreimal geschlagen geben. Lukas,

Lewin und Linus besorgten die letzten drei Treffer. Insgesamt eine starke Mannschaftsleistung mit einem ganz starken Linus! Vielen Dank auch an Pascal aus unserem jüngeren Jahrgang, der seine Sache wie immer sehr ordentlich machte. Es spielten: Fabi, Tom, Linus, Adri, Lewin, Lukas, Julian und Pascal
Gleichzeitig spielte unsere E3 beim FSSV in Karlsruhe und konnte einen spannenden 7:3-Erfolg vermelden. Tim (3), Fabrice (2), Ruben und Dominik waren die Torschützen für Ettlingen. Die Jungs kämpften sich nach einem 0:2-Rückstand zurück ins Spiel und siegten durch eine Leistungssteigerung dann auch verdient. Fabrice, Luis, Mo und Tim ragten aus einer guten Mannschaft etwas heraus.

Es spielten: Fabrice, Dominik, Fido, Peeke, Luis, Mo, Tim, Ruben und Max

E2/E4-Junioren

Am vergangenen Freitagabend fand sich unsere Junioren E2/E4 mit Trainer Dirk gegen Forchheim zum Auswärtsspiel ein. Die 1. Halbzeit dominierten klar die Ettlinger Jungs und vor allem der Angriff mit Micha, Matti W. und Victor spielte beherzt mit viel Elan. Belohnt wurden sie mit dem 1. Tor von Matti W. nach einem wunderschönen Pass von Victor. Leider trafen die Forchheimer zum Ausgleichstreffer kurz vor der Halbzeitpause, den Silvan, Berkay, David, Darius in der Abwehr und Matti F. im Tor nicht verhindern konnten. Nach der Halbzeitpause schoss Micha ein tolles Tor und der neue Sturm mit beiden Mattis und Berkay brachte die Gegner kräftig ins Schwitzen. Das Eigentor zum 1:3 nach einer schönen Flanke von Matti W. hätte bereits zum Sieg reichen können. Doch gestärkt durch das lautstarke Heimpublikum kämpften sich die Forchheimer noch einmal heran. Unhaltbar für unseren starken Tormann Silvan musste die Mannschaft plötzlich beim Stand von 3:3 zittern. Kurz vor Abpfiff gelang Matti F. verdient das Siegtor und wir konnten doch noch unter Jubel den Sieg von 3:4 nach Hause fahren

E2/E4-Junioren

Schönes Saisonende bei goldenem Oktoberwetter

Am Samstag, 26.10., traf die E2 des SSV zum Saisonabschluss auf den VFB Knielingen 2. Zum Spiel traten Jannis (Torwart), Ole (Kapitän), Felix R., Leon, Kevin, Leo, Sven und Pascal an, betreut von ihrem Trainer Jens. Das Wetter war herrlich, die Kinder und der Trainer in bester Form, die Fans guter Laune und der Gegner fast pünktlich. Alle freuten sich auf ein schönes Spiel und das sollte es auch werden.

Nach 10 Minuten fiel das erste Tor mit einem tollen Fernschuss durch Pascal und dann waren die Jungs nicht mehr zu bremsen. Es war schön zu sehen, wie die Mannschaft zusammenspielte und jedes Kind Einsatz und Spielfreude

zeigte. Gute Vorlagen wurden geschickt in Tore verwandelt. Die Verteilung zeigt, dass alle prima Leistungen zeigten: Felix (2), Ole (1), Pascal (1), Enrico (1), Sven (1), Leon (2) und Jannis im Tor verhinderte mehrere Gegentreffer. Zum Abschluss stand es 8:2, ein Ergebnis mit dem die Mannschaft nun als Staffelsieger hervorgeht und Trainer und Spieler zufrieden in die Hallensaison starten können. Dank auch an Schiedsrichter Jan, der souverän das Spiel dirigierte.

F1-Junioren letzter Feldrundenspieltag

Zum Abschluss der diesjährigen Feldrunde zeigte sich der Wettergott am Samstag nochmals einsichtig und glänzte mit einem fantastischen Spätsommertag. Aufgrund der Regenfälle in den vergangenen Tagen war der Platz dennoch aufgeweicht und die Kinder sahen zum Abpfiff aus, als wären sie geradewegs einer Moorpackung entstieg. Team SSV 1 mit Quentin Jutzi, Tim Dreier, Marco Schatz, Saijan Balachandran, Edonis Abazi, Adrian Jorz und Samuel Alcuri fuhr zum Post Südstadt in den Dammerstock.

Mannschaft SSV2 mit Leo Faglestahler, Mika Stutz, Ouail Taheri, Lukas Köck, Pascal Bäuerle und Tristan Schorb richtete den Spieltag im heimischen Baggerloch aus.

Auf beiden Plätzen fand der Spieltag in einer Sonderform statt. Dieser bereitet den Trainern zwar viel Arbeit, die Kinder haben aber umso mehr Spaß dabei.

Vor jedem Spiel werden die Teams aus allen anwesenden Kindern der 7 teilnehmenden Vereine jeweils individuell ausgelost. Diese treten dann als Vertreter der europäischen und heimischen Spitzenvereine im Modus 4 gegen 4 gegeneinander an. Vor jedem der 5 Durchgänge wird neu ausgelost und somit müssen sich die Spieler mehrmals auf Mitspieler einstellen, die sie vorher gar nicht kennen.

Auf 6 Feldern wurde dann um jeden Ball gekämpft, die Ergebnisse spielten dabei nur eine untergeordnete Rolle. Am Ende waren alle dreckig und abgekämpft, da an den Schuhen ca. 2 kg Erde klebte. Dank der Unterstützung der Eltern beim Kaffee- und Kuchenverkauf wurde der Heimspieltag eine runde Sache. Jetzt sehen alle den Spielen der Hallenrunde entgegen.

HSG Ettlingen/Bruchhausen

1. Mannschaft

Souveräner Sieg! HSG Ettlingen-Bruchhausen – TV Malsch 33:22 (16:10)

Gegen den Nachbarn aus Malsch gelang der HSG ein souveräner Sieg. Schon zu Beginn legten die Ettlinger ein hohes Tempo vor und führten schnell mit 7:2. Bis zur Pause führte man mit 16:10 und hatte das Spiel jederzeit gut im Griff. Nach dem Seitenwechsel wurde der Vorsprung bis zum 20:15 verwaltet und

dann wieder angezogen. Kontinuierlich wurde die Führung bis zum 28:16 ausgebaut. Wunderschöne Spielzüge, tolle Einzelaktionen und eine stabile Abwehr führten schließlich zum auch in dieser Höhe verdienten Sieg der Hausherren.

Fazit: Ein schnelles und phasenweise sehr gutklassiges Spiel wurde von den Ettlingern verdient gewonnen. Bei einer besseren Chancenverwertung wäre der Sieg auch noch höher ausgefallen. Ein toller Gewinn auch für das Selbstbewusstsein. Es spielten und trafen: Schneider/Tor, Schröder 12, Frauendorf 8, Ehrmann 5, Weiß 5/3, Schick 2, Degel 1, Fink, Rössler, Baader, Dippon, Makowski, Lang

Vorschau:

Herren 3

Fr., 1.11., 19 Uhr

TV Wössingen 3 - HSG Ettl./Bruch 3

mB-Jugend

SG EBE - SG Hambrücken/Weiher 25:16 (10:8)

Nachdem es beim Auswärtsspiel gegen den Tabellennachbarn aus Pforzheim eine deutliche Niederlage gegeben hatte, war man für dieses Spiel auf Wiedergutmachung aus. Das Hinspiel in Hambrücken hatte man gegen den Tabellenletzten nur knapp gewinnen können und wollte es nun im Rückspiel besser machen. In der Abwehr stand man recht sicher, jedoch sorgten Übereifer und Wurfpech (in den ersten 10 Minuten 5 Pfostentreffer) dafür, dass die Gäste in der Anfangsphase des Spieles sogar mit 3:1 in Führung lagen. Unbeirrt spielte die SG EBE weiter und ging beim Stand von 4:3 erstmals in Führung, welche man dann bis zum Stande von 7:3 ausbauen konnte. Nun schlichen sich wieder Nachlässigkeiten ein und so verkürzte der Gast aus Hambrücken bis zur Halbzeit auf 10:8. In der Kabine wurden die Spieler ein wenig aufgeweckt, sie begannen die 2. Halbzeit konzentrierter und konnten sich dann auch bis zur Mitte der zweiten Hälfte auf 19:12 absetzen. Dieser Vorsprung wurde bis zum Ende des Spiels noch bis auf 25:16 ausgebaut.

Fazit: Gelingt es der Mannschaft, sich in den nächsten Wochen noch besser mit den vorhandenen Spielabläufen zu befassen und den Trainingseifer einiger Spieler zu verbessern, wird man auch künftig gegen stärkere Mannschaften besser bestehen können.

Es spielten: Marius Witz, Felix Spohn, Kleon Dingeldein (2), Moritz Stenger, Finn-Max Röpcke (5), Erik Meßmann (4), Sebastian Maak (3), Felix Roskos (4), Christoph Bregler (6), Yannic Rauch (1)

TSV Ettlingen

TSV Ettlingen 1913 -2013

Sogar ein 100-jähriges Jubiläum ist nur eine Momentaufnahme, welche die zukunftsorientierte Arbeit des Vereins nicht stoppen darf. Denn die Aktivitäten rich-

ten sich nach der Nachfrage. So zeigt die sich seit Mitte der siebziger Jahre zu einem beständigen Teil des Vereins entwickelte AH-Sportgruppe jede Woche, dass die „Alten Herren“ nicht zum alten Eisen gehören. Jeden Mittwoch wird durch ein leichtes Ausdauertraining der Kreislauf in Schwung gebracht, um dann beim abschließenden Faustballspiel die einstigen Ballfertigkeiten in Erinnerung zu bringen. Danach sitzen die Cracks im Clubraum unter den Trophäen der Vergangenheit zusammen. Waren sie es doch, die 1986 beim Besuch des Mitspielers von 1962 – 1976 Adolfo Dominguez in Alcala de Henares bei Madrid das weitestfernteste Fußballspiel ausgetragen haben. Schon 1975 war ein ehemaliger Aktiver in Ungarn besucht worden, 1988 trat man in Gussago (Lombardien) an, 1994 in Biella (Piemont) und 1996 in Rosas (Katalonien). Fußballbegegnungen haben aber auch in die Schweiz, nach Österreich und Holland sowie ins nahe Elsaß geführt.

Kein Jahr ohne Ausflüge – seit 1975! Und am Sonntag, 24. November 2013, wird das Jahrestreffen mit allen Cracks durchgeführt, wo dann nicht nur über das nächstjährige Ziel gesprochen wird, ebenso über die jeden zweiten Monat stattfindenden Tagestouren. Die Jahresabschlussfeier ist am 14. Dezember geplant.

So vielfältig wie die Motive und Ziele sportlicher Betätigung ist das Angebot, das der TSV bereithält. Als Familiensportverein hat der TSV Sport für die ganze Familie. Dank über 250 Förderern zudem gegen einen sozialverträglichen Beitrag.

Alle Sportstunden sind unter www.tsv-ettlingen.de zu finden.

Judoclub Ettlingen

Sambo Weltmeisterschaften der Masters



Die Sambo Weltmeisterschaften der Masters wurde dieses Jahr Anfang Oktober in Burgas am Schwarzen Meer ausgetragen.

Ausrichter war anlässlich des 75-jährigen Jubiläums, der Bulgarischen Sambo Verband, mit Unterstützung durch das Ministerium für Sport und Erziehung. Für den Deutschen Sambo Verband ging **Andreas Windhab** von Judo Club Ettlingen in der Gewichtsklasse - 90 kg

an den Start. Andreas, der sich gut auf die WM vorbereitet hat, erkämpfte sich einen guten 7. Platz.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Fischer/Gerwig verteidigen badischen Doppeltitel

Sensation in Schwetzingen! Bei den badischen Seniorenmeisterschaften verteidigten Stephan Fischer und Christian Gerwig ihren bereits im vergangenen Jahr gewonnenen Titel bei den Senioren 40. Vielleicht lag es an der einen Stunde mehr Schlaf, dass die TTV-Routiniers so aufgeweckt spielten. Im Halbfinale schlug das TTV-Duo die Badenliga/Regionalliga-Paarung Weidenauer/Beranek (Weinheim/Bad Rappenau), die später im Einzel den dritten und zweiten Platz belegten, in fünf Sätzen. Im Finale trafen die beiden auf die Paarung Ralf Neumaier/Kai Kappe (Wöschbach/Bad Rappenau). Die hoch favorisierte Badenliga – und Regionalligapaarung hatte die Rechnung aber ohne die siegeswilligen Ettlinger gemacht. Mit Riesen-Ballwechseln und zum Abschluß zum 11:9 im fünften Satz mit einem geschickten Schupfball als Netzroller von Gerwig war der Sieg und somit die Titelverteidigung perfekt. Im Einzel scheiterte Gerwig mit 1:3 – Sätzen erst nach großem Spiel im Viertelfinale an Weinheims Weidenauer. Stephan Fischer hatte seine Gruppe mit Siegen über Weidenauer und Kappe unbeschadet überstanden und rückte sicher ins Halbfinale, wo er aber mit dem Antitop-Belag des sympathischen Peter Beranek nicht zurecht kam. Zu seinem ersten und dritten Platz holte sich Stephan dann noch im Mixed an der Seite der Rüppurrerin Nathalie Pawelzik eine starken Vizetitel. Glückwunsch an die erfolgreichen TTV-Akteure!



Hätte, wenn und aber.....

Die erste Saisonniederlage musste unsere 1. Mannschaft im Spitzenspiel gegen die DJK Offenburg hinnehmen. Mit einem verdienten 9:4 – Sieg konnten die Ortenauer zurück in die Heimat fahren.

Hätten Norman Schreck und Stephan Fischer ihr Doppel nach 2:0 – Sätzen und 7:3 – Führung gewonnen....**Wenn** Stephan Fischer nach 2:0 – Satzführung den bisher ungeschlagenen Streicher niedergerungen hätte und dann auch noch Bojan Veslinovic im Spiel der beiden Spitzenspieler gegen Yannick Schwarz den Sack bei 2:1 – Satzführung und 9:7 – Vorteil im vierten Satz zugemacht hätte, ja dann wäre womöglich mehr drin gewesen. Als Fazit bleibt **aber**, dass die favorisierten Offenburger an diesem Abend stets einen Tick schneller, frischer und bissiger nach außen hin wirkten und der Erfolg der Ortenauer durchaus in Ordnung geht. Die Punkte für den TTV holten in den Einzeln Bojan Veselinovic gegen Eugen Lingert und Jonas Fürst, der dem bisher ungeschlagenen Daniel Sagan die erste Saisonniederlage zufügte. Dazu gesellte sich der Sieg von Norman Schreck gegen Mathias Kolbinger. Norman bleibt damit mit 7:0 Siegen weiter ungeschlagen. Das Anfangsdoppel von Veselinovic/Nguyen war dann der vierte Punkt für die Grün-Weißen, die nun wohl überraschend eine Spielpause einlegen müssen, da der nächste Gegner Wöschbach das Spiel verlegen möchte. Eine Entscheidung des Spielers steht zwar noch aus, aber da die Wöschbacher Nummer Eins, Fu Yong, von Tischtennis Baden-Württemberg kurzfristig als Coach bei der Deutschen Rangliste nachnominiert wurde, liegt nun ein offizieller Verlegungsgrund vor. Schade für unser Team, welches sich explizit auf das kommende Spiel vorbereitet hat und schade auch, dass dadurch dem TTV ein Wettbewerbsnachteil entstehen könnte, denn Spitzenspieler Bojan Veselinovic sieht in den kommenden Wochen erneuten Vaterfreuden entgegen und könnte dann verständlicherweise dem TTV fehlen.

Herren II mit Kantersieg

Nichts anbrennen ließ unsere Reserve bei Aufsteiger TV Helmsheim. Schnell ging das Team mit 8:0 in Führung. Einzig Felix Ehmann musste sich Routinier Rainer Gassert geschlagen geben. Steven Yan mit zwei Siegen, sowie Steffen Jung, Christian Gerwig, Achim Lauinger, sowie der stark aufspielende Rainald Knap mit jeweils einem gewonnenen Spiel, sowie drei Doppelerfolge zu Beginn stellten den 9:1 – Kantersieg her. Das nächste Spiel der 2. Mannschaft findet nun erst am 23.11. in Dietlingen statt.

Herren III souverän in Forchheim

Nachdem im letzten Spiel gegen Büchig alle drei Doppel verloren wurden, hatte man im Spiel gegen den Tabellenletzten aus Forchheim etwas gut zu machen. Die formierten Paarungen griffen und es konnten zwei Doppelsiege von Dane Leube/ Kian Aragian und Tilman Ditzinger/Benjamin Bauermeister eingefahren werden. Lediglich die Paarung Sebas-

tian Sakmann/Young-Kwang Lee hatte gegen das Einser Doppel das Nachsehen. Im vorderen Paarkreuz wurden bereits früh die Weichen gestellt. Sebastian konnte souverän gegen den Ex-Ettlinger Fabian Hertel gewinnen, Dane ging bei seinem Einzel über die volle Distanz von fünf Sätzen. Das mittlere Paarkreuz hatte gegen die Forchheimer Probleme. Tilmann konnte nach großem Kampf seinen Gegenüber in vier Sätzen in Schach halten, während Kian im fünften Satz mit 11:9 den sechsten Ettlinger Punkt beisteuern konnte. Auch im hinteren Paarkreuz musste alles gegeben werden. Benjamin zeigte eine sehr gute Leistung und konnte seinen Gegner ebenfalls bezwingen. Am Nachbartisch hatte Ersatzmann Young mit 9:11 im Fünften das Nachsehen. Für die beiden Schlusspunkte sorgten im Anschluss Dane und Sebastian zum 9:2 Endstand. Mit diesem Sieg bleibt die junge Mannschaft weiterhin an der Spitze dran.

Damen der SG Büchig-Ettlingen weiter auf Vormarsch

Mit einem 8:5 – Sieg beim TTC Tiefenbronn bleibt unser Damenquartett weiter verlustpunktfrei auf Rang zwei der Verbandsklasse Süd. Vielleicht etwas unkonzentriert nach der langen Anfahrt ging unser Team ins Spiel. So wurden beide Doppel verloren. Nachdem dann noch Laura Schmid gegen die starke Nr. 1 der Tiefenbronner, Miriam Lechler, knapp verlor und Natascha Elxnath nach 1:2 Sätzen und 8:10 im vierten Satz gegen Micke zurück lag, sah es nach einem klassischen Fehlstart aus. Doch nach einem Time-Out kämpfte sich Natascha zurück in die Partie und konnte im fünften Satz gewinnen und auf 1:3 verkürzen. Nun kamen Kiara Maurer und Regina Hain, die auch mit Problemen in die Partie starteten, dann aber doch klar gewinnen und zum 3:3-Zwischenstand ausgleichen konnten. Dann verlor Natascha knapp gegen Lechler und Laura spielte unglücklich gegen Micke (Niederlage trotz 2:0-Satzführung und Vorsprung in den restlichen 3 Sätzen). Der 5:3-Zwischenstand und der drohende erste Punktverlust schien die Mannschaft aber nun wachzurütteln. Es kam nun die große Zeit von Kiara und Regina. Sie gewannen ihre Spiele im hinteren Paarkreuz und Natascha hatte gegen die Nummer Drei keine Probleme. Damit ging unser Team mit 6:5 in Führung. Nun kam es zum Duell von Regina mit Kathrin Micke und Kiara mit Miriam Lechler. Beide zeigten, wie stark sie spielen können. Mit ihrer besten Saisonleistung ließ Regina Kathrin keine Chance. Das beste Spiel zeigte jedoch Kiara gegen Lechler. Nachdem Lechler den ersten Satz noch relativ klar gewinnen sollte, drehte Kiara ab dem 2. Satz voll auf und brachte mit ihrem druckvollen und platzierten Angriffsspiel ihre starke Gegnerin zum Verzweifeln. Im entscheidenden Satz machte Kiara

alles klar und wurde von ihren Mannschaftskameradinnen gefeiert.

Fazit: Mannschaft zeigt nach 2-maligen Rückstand tolle Moral. Herausragende Leistung von Kiara und Regina.

Weitere Resultate:

Herren IV – TTC KA – Neureut III: 9:4; TTF Spöck I – Herren II (Herren – A – Pokal): 4:1; Schüler III – TTC Oberacker/Ruit: 6:1; Jugend I – TTF Hemsbach: 8:1; TTC Weinheim – Jugend II: 8:1; Herren VI – TTC Weingarten IV: 9:2; TTC Wöschbach IV – Herren V: 8:8; TTC Kronau – Schüler I: 5:8

Ettlinger Keglerverein e.V.

Jugend: U14 männlich

Ettlinger KV - KV Liedolsheim - 1440 : 1376

Auch bei ihrem zweiten Spiel konnten unsere Jugendlichen die Punkte verteidigen. Es spielten: Antonios Antonoudis 414 Kegel, Mike Schmidt 364 Kegel, Christian Ockert 359 Kegel und Alexander Höhn 303 Kegel
6. Spieltag:

1. Bundesliga Frauen

Vollkugel Ettlingen - KSC 1973 Mörfelden 1 - 2772 : 2812

Von Beginn an war klar, dass mit Mörfelden eine auswärtsstarke Mannschaft nach Ettlingen gekommen ist. Marika Lutz (435 Kegel) und Monika Humsch (496 Kegel) konnten am Start noch einen knappen Vorsprung von 21 Kegel herausholen. Das Mittelpaar Petra Hetenyi (453 Kegel) und Nicole Harant (456 Kegel) mussten ein paar Kegel abgeben, so dass ein Vorsprung von 10 Kegel übrig blieb. Gabriele Bergholz (457 Kegel) und Sabine Speck (475 Kegel) konnten sich trotz guten Spiels gegen die immer stärker werden Gäste nicht mehr wehren, so dass die Punkte nach Mörfelden gingen.

2. Bundesliga Süd Männer

SG Ettlingen - VKC Eppelheim 2 - 5847 : 5611

Nur zu Beginn konnten die Zuschauer ein spannendes Spiel erleben. Gerd Wolfring mit herausragenden 1034 Kegel und Jörg Schneidereit (943 Kegel) gingen am Start bereits mit 77 Kegel in Führung. Rainer Grüneberg mit hervorragenden 1005 Kegel und Marko Gasparac (919 Kegel) konnten ebenfalls ein paar Kegel gut machen, so dass der Vorsprung auf 107 Kegel anstieg. Thomas Speck (990 Kegel) und Dieter Ockert (956 Kegel) spürten am Ende nur noch wenig Gegenwehr, so dass das Spiel deutlich zu Gunsten der Gastgeber endete.

Verbandsliga Frauen

Vollkugel Ettlingen 2 - SKC Ol.38/ESG Frank. K'he 1 - 2573 : 2613

Es spielten: Jasmin Harant 458 Kegel, Janine Proß 434 Kegel, Janja Vukosavic 432 Kegel, Birgit Eberle 421 Kegel, Heidi Queißer 416 Kegel und Karin Schumann 412 Kegel

Landesliga 2 Männer

SG Ettlingen 2 - Olympia Nussloch 1 - 5314 : 5467

Es spielten: Jörg Böckle 928 Kegel, Christian Anderl 900 Kegel, Uwe Winkler/Klaus Kübel 897 Kegel, Marco Lutz 873 Kegel, Markus Lauinger 859 Kegel und Pascal Ochs 857 Kegel

Bezirksliga Männer

SG Ettlingen 3 - HKO Young Stars Karlsruhe 2 - 5352 : 5184

Es spielten: Dumitru Mois 931 Kegel, Roland Grün 922 Kegel, Wilfried Lauterbach 914 Kegel, Klaus Kübel 881 Kegel, Franz Stadler 864 Kegel und Bozo Putnik 840 Kegel

Kreisliga C gemischt

KC 84 Eisingen 3 - SG Ettlingen 4 - 2321 : 2442

Es spielten: Peter Kafka 445 Kegel, Michael Lutz 431 Kegel, Ivan Lovakovic 422 Kegel, Klaus Souici 404 Kegel, Siegfried Penski 383 Kegel und Hans-Peter Wössner 357 Kegel

SSC Karlsruhe 3 - SG Ettlingen 5 - 2442 : 2423

Es spielten: Andreas Müller 435 Kegel, Roland Waizenegger 408 Kegel, Manfred Götz 405 Kegel, Rolf Schell 397 Kegel, Dennis Hölker 396 Kegel und Antonio Mazza 382 Kegel

Vollkugel Ettlingen 3 - SKC Ol.38/ESG Frank. K'he 3 - 2260 : 2406

Es spielten: Maria Weickenmeier 448 Kegel, Josip Grguric 442 Kegel, Hans Dingeldein 390 Kegel, Egon Weickenmeier 389 Kegel, Barbara Souici 387 Kegel, und Denise Mackert 204 Kegel (musste wegen Kreislaufproblemen abbrechen)

Vorschau auf das kommende Wochenende:

Sa, 12.00 Uhr SG Ettlingen 1 - SG Schifferstadt / Germersheim 1
So, 10.30 Uhr Vollkugel Ettlingen 3 - SG Ettlingen 5
So, 13.00 Uhr Vollkugel Ettlingen 1 - DSK Frisch Auf Leimen
So, 13.00 Uhr SG Ettlingen 4 - SK Hochstetten 2

Schützenverein Ettlingen e.V.

Königsfeier 2013



Am vergangenen Samstag, fand unsere Königsfeier statt. Der Verein bedankt sich bei Bürgermeister Thomas Fedrow für sein Kommen und seine Rede über den Höhepunkt des Jahres im Schützenverein, nämlich die Königsfeier.

Eingebettet in ein interessantes Programm, sowie musikalische Unterhaltung wurden **folgende Ehrungen** vorgenommen:

Der Schützenverein Ettlingen ernannte **Otto Maier** zum Ehrenmitglied.

Für besondere Verdienste erhielt **Angelika Kirn** das Ehrenzeichen des Badischen Sportverbandes in Gold, **Jens Mußler** und **Hans Sorgatz** erhielten das Ehrenzeichen des SV Ettlingen in Bronze. Einen **Erinnerungspokal** erhielten die Teilnehmer der Deutschen Meisterschaften:

gold-	Valentin Selinger
silber-	Max Werner
	Roland Neu
bronze-	Wolfgang Dittrich
	Erwin Härter

Schütze des Jahres 2013 wurde Valentin Selinger.

Erhard Hetzel erzielte den Karl-Schrems-Pokal.

Die diesjährige Königsfamilie setzt sich wie folgt zusammen:

Schützenkönigin -	Claudia Mußler
Schützenkönig -	Rudolf Böttcher
Jugendkönigin -	Caroline Kehr
1. Ritter -	Hans Sorgatz
2. Ritter -	Hans-Jochem Neumann
Königsscheibe -	Valentin Selinger

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften erhielten:

60 Jahre:	Gottfried Förderer
	Manfred Förderer
50 Jahre:	Dr. Günter Eichkorn
40 Jahre:	August Corneli
	Hans Herrmann
25 Jahre:	Richard Lerch
15 Jahre:	Alexander Jung
	Bianca Wolf
	Engelhard Kunz

Der Verein bedankt sich herzlich für die vielen fleißigen Hände beim Auf- und Abbau der Schießanlagen und der Bühne, der Bestuhlung, den Dekorateurinnen und dem Sektempfang.

Königsumtrunk

Die amtierende Königsfamilie lädt am Samstag, **9. November um 19 Uhr** alle am Königsschuss teilgenommenen Schützen zum Königsumtrunk im Schützenhaus ein. Die Majestäten freuen sich auf zahlreiches Erscheinen ihrer Untertanen.

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

Der Konzertchor der Ettlinger Liedertafel singt in Epernay

Im Rahmen der 60-jährigen Städtepartnerschaft geben der Konzertchor der Liedertafel Ettlingen und der Chor Les Cenelles Epernay **am Samstag, 09. November** in der Epernayer Kirche Saint Pierre Paul um **20 Uhr** erneut ein gemeinsames Konzert.

Zur Aufführung kommen u.a. Werke von Mozart, Gounod, Bach, César Franck, Haydn.

Seit einigen Wochen probt der Konzertchor mit seinem Dirigenten F.-C. Aranowski in freudiger Erwartung. Die Verantwortlichen des Chores Michele Pötschke und Gabriele Joyon stehen in Verbindung mit dem Epernayer Organisationsteam Jean-Pierre Menu und Claudine Faucheron, welche 1983 mit Micheline Pötschke den Schüleraustausch der beiden Schulen Satnt-Victor / Wilhelm-Lorenz-Realschule mit viel Erfolg gegründet hat.

Nach dem Konzert ist ein geselliges Beisammensein vorgesehen, und am Sonntag darauf empfängt die Champagnerkellerei Castellane die Chormitglieder aus Ettlingen vor ihrer Heimfahrt.

Haben Sie Lust, Mitglied des Konzertchors zu werden, bei den nächsten Konzertfahrten dabei zu sein, singen Sie gerne, dann kommen Sie zu uns.

Wir proben jeden Dienstag von 20 bis 22 Uhr.

Besuchen Sie uns bei den Chorproben. Auskunft erteilt Herr Rupp, 1. Vorsitzender der Liedertafel Ettlingen, Tel.: 0723 14840.

Jazzchor



„Konzert des Jazzchors Ettlingen lässt keine Wünsche offen...“

So titelten die BNN am 21. Oktober in ihrer Rezension, das Konzertereignis des vorangegangenen Samstag in der Stadthalle Ettlingen. Die nahezu zweijährigen Vorbereitungen des Jazzchors auf diesen Abend haben sich gelohnt. Der Jazzchor Ettlingen, unter Leitung von Wolfgang Klockewitz, präsentierte mit seine Begleitband vor ausverkauftem Haus sein neues Programm „Pop Goes Jazz“. Neben diversen A-cappella-Stücken, gab der Jazzchor Interpretationen aus den vergangenen 4 Jahrzehnten Popgeschichte, in neuem Gewand zum Besten. Viele Größen aus dieser musikalisch kreativen Epoche waren vertreten. Von den Beatles, Stevie Wonder über Elton John oder Billy Joel, bis hin zu Michael Jackson oder Green Day, etc. standen auf dem Programm. Zum Erfolg dieses Abends trugen auch viele fleißigen Helfer aus der Chorgemeinschaft bei. So wurde schon früh an der Choreographie, oder an der Saal-Deko mit viel Fingerspitzengefühl und Kreativität

gearbeitet, um nur zwei Beispiele zu nennen. Alle Aktiven auf der Bühne hatten sehr viel Freude daran, das neue Programm einem begeistertem Publikum zu präsentieren. Deren Applaus wurde mit zwei Zugaben honoriert.

Wir, der Jazzchor, Chorleiter und Band, möchten uns daher ganz herzlich bei unseren treuen Zuschauern für dies gemeinsame, tolle Konzerterlebnis bedanken und wünschen, dass die Erfolgsserie der vergangenen Jahre auch künftig fortgesetzt werden kann.

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

www.naturfreunde-ettlingen.de

31.10. Radfahrergruppe 50+ 15:30 Uhr
Im Horbachpark, Pavillon. Gefahren wird, ca. 2 Stunden, Einkehr ist geplant! Gäste sind willkommen, Dieter Tschan 09.11.

Bezirksherbstkonferenz Knielingen

12.11. Seniorengruppe ab 14:30 Uhr im Stadtheim.

12.11. Sitzung der gesamten Vereinsleitung um 19:30 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51.

13.11. Mittwochswanderung Heimatmuseum/Heimatstube Waldbronn, Abfahrt 13:33 Uhr AVG Ettlingen Stadtbahnhof, Gehzeit ca. 1,5 Stunde, leichte Streckenführung, Einkehr im Lindenbräu, Führung Theo Jung

15.11. Monatsversammlung 19.30 Uhr im Stadtheim Diavortrag von Manfred Wagner. Bilder von Radtouren in den Alpen, an der Weser, in der Lausitz und in Rumänien

26.11. Seniorengruppe ab 14:30 Uhr im Stadtheim.

Naturfreundehaus Gaistal -

E-Mail:

naturfreundehaus.gaistal@googlemail.com
Das Haus kann für Selbstversorger-Gruppen angemietet werden. Weitere Auskunft unter Tel. 21 99 - 5 63.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Do., 7.11., Pfalzwanderung

Eine schöne Mittelgebirgswanderung mit knapp einstündigem, leichtem Aufstieg von Albersweiler über St. Johann zum reizvoll gelegenen Winzendorf Frankenweiler.

Der Rückweg führt durch die Reblandschaft mit Ausblick zur Burg Trifels; gepflegte Pfälzer Gastlichkeit erwartet uns bei der Mittagseinkehr.

Abfahrt Ettlingen Stadt: 8.28 Uhr

Karlsruhe Hbf.: 9.07 Uhr

Gehzeit: 3,5 Std.

Wanderführung: Karl und Heide Hofheinz
Regio- oder Seniorenkarte erforderlich.

Wanderwochenende



Einen goldenen Oktober bescherte der Wettergott dem SCHWARZWALDVEREIN ETTLINGEN, der ein Wanderwochenende in und um Oberharmersbach verbrachte.

Im Ferienhaus Breig verbrachten die unternehmungslustigen Mitglieder, gewitzte Tage, aus einem Mix echter Schwarzwälder Gastlichkeit, Heiterkeit, Musik und Gesang.

Wanderungen über den Franziskusweg, hinauf zum Langenberg und zum urigen Bergbauernhof Lehmann, durch herbstlich gefärbte Wälder der malerischen Landschaften, wurden zum Erlebnis.

Begeisterung entfachte, als ein Vereinsmitglied des Schwarzwaldvereines den Ursprung seiner Vorfahren bis ins 17. Jahrhundert mit profundem Wissen, lückenlos demonstrierte. Am historischen Rathaus zu Zell am Harmersbach gab eine in Sandstein gemeißelte Gravur der Historik Zeugnis.

Eine gelungene Überraschung!

Die Teilnahme am patrozinischem Galustfest, welches auf eine jahrhundertalte Tradition zurückblickt, dem buntem Markttreiben, Salutschüssen der Oberharmersbacher Garde, krönte den Abschluss.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Venezuela



Trotz wirtschaftlicher Probleme und politischer Isolation zählt Venezuela aufgrund seiner landschaftlichen Vielfalt und geografischen Lage zu einem der faszinierenden Reiseziele Südamerikas. Auf den Spuren Humboldts führt die Reise von den Ausläufern der Anden über die Weiten des Llanos bis zu den archaisch anmutenden Tepuis, den Tafelbergen im Grenzland zu Brasilien. Unterwegs auf Urwaldflüssen zum höchsten Wasserfall der Erde, dem Sal-

to Angel, wird die Faszination noch unberührter Regenwälder fernab aller Straßen deutlich. Nach einer mehrtägigen Trekkingtour in den Steppen der Grand Sabana endet das Abenteuer Venezuela nach dem Besuch des Orinoco-Deltas an den Stränden der Karibik.

Aus dem Team der Ehrenamtlichen:

Zu Beginn des Vortrags stellt sich Bernd Scheerer, Referent der DAV Sektion Ettlingen, zuständig für Ausbildung und Sicherheit vor.

Dienstag, 5. November um 20 Uhr
Kantine der Stadtwerke Ettlingen,
Hertzstr. 33

Einlass ab 19.30 Uhr, Eintritt frei,
Gäste sind willkommen

Das weitere Programm:

So. 10. November

Bouldern: Boulderausfahrt ins Climimax nach Stuttgart mit Sabine Bauer. Vorausgesetzt werden Kletter- oder Bouldererfahrung. Treffpunkt ist um 12 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen.

So. 10. November

Sportliche Wanderung: Drei Felsen Wanderung mit Paul-Jürgen Keller. Die Tour beginnt in Lautenbach vorbei an den Rockertfelsen und den Orgelfelsen, Mittagspause Teufelsmühle. Rückweg über Lautenfelsen wieder nach Lautenbach. Die Strecke ist 21 km lang mit 1.250 Höhenmetern. Treffpunkt ist um 8 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen

Sa. 16. und So. 17. November

Ausbildung GPS und Spaltenbergung: Für diese beiden Themen ist im normalen Ausbildungsverlauf meist wenig Zeit. Deshalb soll an diesem Wochenende am Battered und in der Kletterhalle Baden-Baden ausführlich geübt werden. Weitere Infos und Anmeldung unter www.dav-ettlingen.de/programm.

So. 17. November

Familiengruppe: gemeinsame monatliche Unternehmung der Familiengruppe. Interessierte melden sich unter petra.sauerland@dav-ettlingen.de

So. 24. November

Wanderung für jedermann mit Sigrid Kraft rund um Malsch. Am Aussichtspunkt „Malschauen“ haben wir aus 423 m Höhe einen einmaligen Blick in die Rheinebene. Strecke ist etwa 10 km lang mit rd. 300 Höhenmetern, Abschlusseinkehr in Malsch. Treffpunkt um 13 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen oder um 13:15 Uhr am Parkplatz beim Freibad Malsch. Gäste sind herzlich willkommen.

Junge Initiative der AMSEL-Kontaktgruppe

Für Multiple Sklerose Erkrankte **unter 40 Jahren** und deren Angehörige findet am **Donnerstag, 7. November, ab 18 Uhr** in Ettlingen ein Treffen statt. Die Räumlichkeiten sind barrierefrei. Eine Anmeldung ist erforderlich. Wer gerne

mal vorbeischauchen möchte oder mehr Infos benötigt, kann sich gerne bei uns melden. Sprecher der Jungen Initiative sind: Daniela Adomeit, Tel. 07243 9240277, Dadomeit@aol.com und Torsten Lauinger, Tel. 07248 926665, Torsten.Lauinger@gmx.de. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.karlsbad.amsel.de.

Bürgerverein Neuwiesenreben

Mitgliederversammlung

Eine neuerliche Mitgliederversammlung findet statt am **Montag, 4. November, 19 Uhr**, Kindergarten „Wiesenzwerge“, Lüdersstr. 5. Einziger Tagesordnungspunkt: Neuwahl des Kassierers

Kolpingsfamilie Ettlingen

Basar des Handarbeitskreises

Am Sonntag, **3.11.**, von **10 bis 18 Uhr**, gibt es wieder die Möglichkeit, wertvolle Handarbeiten (Gestricktes, Gesticktes und Gehäkeltes) sowie selbst gemachte Marmelade zu erwerben und gleichzeitig Bedürftigen zu helfen. Wie jedes Jahr wird der Erlös für soziale und karitative Zwecke verwandt. Den Besuchern wird neben Kaffee und Kuchen auch ein Mittagessen angeboten.

Veranstaltungsort: **Kolpingsaal, Pforzheimer Str. 23**

Senioren

Am **Mittwoch, 6.11.** um **15 Uhr** berichtet die Krankenschwester **Petra Baa-**der über Erfahrungen bei ihrer Arbeit im Hospiz Ettlingen. Das Thema ihres Vortrages lautet: „**Was ist ein Hospiz? - Wie kann ich von Sterbenden lernen?**“

Veranstaltungsort: **Kolpingsaal, Pforzheimer Str. 23**

Gäste sind herzlich willkommen.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Auftritt Königsfeier Schützenverein Ettlingen

Am Samstag fand beim Ettlinger Schützenverein (www.schuetzenverein-ettlingen.de) die jährliche **Königsfeier** statt. Die Musikkapelle und die Fahnenabordnung mit Kommandant P. Kolossa an der Spitze zogen zusammen mit den bisherigen Schützenkönigen in die geschmückte Halle des Schützenvereins ein. Zur Eröffnung spielte die Musikkapelle das **Badnerlied**. In seiner Ansprache würdigte Oberschützenmeister R. Weis unseren Auftritt sowie die regelmäßige 40-jährige Teilnahme am Vereinspokalschießen. Der Abschluss des Auftritts bildete der Auszug mit dem Spiel des Reichswehr-Marsches.

Im Ausblick für die anstehenden Novemberauftritte möchten wir an die **Monatsversammlung** am 4. November erinnern.

Weiterhin möchten wir auf unsere regelmäßigen Abteilungsabende hinweisen. Die **Musikkapelle** wie auch die **Infanterieabteilung** sind offen zugänglich und begrüßen gerne an der Mitgliedschaft interessierte Besucher oder Gäste, die sich über die Bürgerwehr und heimatische Tradition in Ettlingen informieren möchten.

Mehr Bürgerwehr auf
www.buergerwehr-ettlingen.de

Kurzübersicht Termine

04.11. Monatsversammlung,
20 Uhr, Bürgerwehrheim
13.11. Geburtstagsauftritt (Besprechung
Monatsversammlung)
24.11. Totenehrung mit Kranzniederlegung,
Rathausehrenmal

Museumsgesellschaft Ettlingen

Geschäftsstelle während der Herbstferien geschlossen. **22. - 24. November**

Im Rahmen der Ausstellung „**Von Biedermaier bis Barbie** - Puppenstuben, Kaufläden und Puppenküchen“ im Museum spielt das Papiertheater ‚La Papp‘ **„Das Blumenmädchen Eliza“** – eine für das Papiertheater bearbeitete Version von Pygmalion, weltweit bekannt geworden als ‚My fair Lady‘. Vorstellungen am 22. November um 18 Uhr, am 23. November um 17 Uhr und um 19.30 Uhr.

„Madeleine, eine Romanze in 9 Akten“ nach der komischen Oper ‚Marie oder die Regimentstochter‘ von Gaetano Donizetti, als Theaterstück bearbeitet. Garantiert auch für Opernmuffel geeignet! Vorstellungen am 24. November um 16 Uhr und um 18.30 Uhr.

Alle Vorstellungen dauern - nach einer Einführung - 2x 30 Minuten, in der Pause gibt es ein Glas prickelnden Sekt oder Orangensaft.

Karten für 12.- € (Mitglieder) bzw. 15.- € (Gäste) ab 6. November in der Geschäftsstelle im Kutschengebäude erhältlich.

Öffnungszeiten:
Mittwoch - Freitag 9.30 bis 12 Uhr.

Weitere Kulturexkursionen

Am 10. und 11. Oktober führte die Museumsgesellschaft -geleitet von Paul Haase - eine Kulturexkursion durch, die nach Trier führte, wo man ausgiebig der römischen und danach der mittelalterlichen Epoche der Stadtentwicklung begegnete. Eindrucksvoll folgten anderntags am Mittelrhein die vom Hohenzollernkönig Friedrich Wilhelm IV. veranlasste Restaurierung der Burg Stolzenfels und der Marksburg als Paradebeispiel einer nicht zerstörten Burg aus dem Mittelalter.

Am 23. Oktober fand eine ganztägige Fahrt zu den Ausstellungen über die Wittelsbacher in Mannheim und auf Schloss Ludwigs Höhe in der Pfalz statt.

Wolfgang Lorch bereitete die Teilnehmer unterwegs auf die Ausstellungsinhalte vor mit einer Palette aus historischen Fakten, verbunden mit geschichtlichen Hintergründen und Zusammenhängen. Beide Exkursionen wurden wiederum von Beate Hoefl mit Akribie vorbereitet und organisatorisch verlässlich begleitet.

Kunstverein Wilhelmshöhe e.V.

Letzte Ausstellung im Jahr: Dialog[E]

Der Kunstverein lädt am Freitag, 8. November, zur Eröffnung der letzten Ausstellung in diesem Jahr in die Räume des Kunstverein Wilhelmshöhe in Ettlingen ein. Dialog[E]

Eröffnung: Freitag, 8. Nov., 20 Uhr
Dauer: 9.11. - 15.12.2013

Mit der Ausstellung „Dialog[E]“ übernimmt der Kunstverein Wilhelmshöhe eine Auswahl aus der Ausstellung „Dialog - Trialog“ des Künstlerbund Baden-Württemberg im Museum Biedermaier in Donaueschingen.

Mitglieder des Künstlerbund Baden-Württemberg stellen dort mit jeweils einem Gast im ersten Teil der Ausstellung aus; im zweiten Teil lädt der Gast einen weiteren Künstler zur gemeinsamen Präsentation ein.

Für Ettlingen wurden sieben der Künstlerpaare ausgewählt. Drei der vierzehn Künstler wohnen in Ettlingen und sind dem Kunstverein Wilhelmshöhe seit Jahren verbunden.

kleine bühne ettlingen e.V.

Kabarett Kabbaratz gibt Gastspiel am 3. November

Zwischen zwei Eigeninszenierungen erwarten das Publikum am kommenden Wochenende zwei Gastspiele in der kleinen bühne. Am letzten Sonntag wurde letztmalig das Stück „Der Gott des Gemetzels“ aufgeführt. Bevor nun am Samstag 16.11. die Premiere der Komödie „Alles nur Theater“ gespielt wird, bietet die kleine bühne den Zuschauern am **Samstag 2.11. mit „Märchen und Klang“** Geschichten für Erwachsene mit Susanne Beckert, die seit Jahren schon mit ihrer Märchentruhe den Drei- bis Vierjährigen viel Freude bereitet. Außerdem wird am **Sonntag 3.11. das Kabarett Kabbaratz** zum wiederholten Mal für beste Unterhaltung in der kleinen bühne sorgen. Mit ihrem Programm „Retter dem Dativ“ traten die beiden Kabarettisten erfolgreich in der letzten Spielzeit in Ettlingen auf. Sie sind in unserer Region auch oft in der Orgelfabrik in Karlsruhe zu sehen. Dieses Mal präsentieren sie uns **„Machs gut Alter – denn die Andern werden immer jünger“**. Worum geht's? Also erstens ist unsere Gesellschaft jugendfeindlich. Zweitens ist unsere Gesellschaft altenfeindlich. Und drittens, beides ist zutreffend. Evelyn Wendler und Peter Hoffmann zählen in gebur-

tenschwachen Zeiten zu den geburtenstarken Jahrgängen. Sie sind beide in den besten Jahren. Das heißt, die guten liegen hinter ihnen. Sie hat ein Herz für die Jugend, er ein Gedächtnis wie ein Elefant. Sie fühlt sich jünger, er sieht das nicht ein und auch nicht so aus. In seinem 23. Programm geht es Kabbaratz um jung und alt, also zwei vollkommen unterschiedliche Ansichten der Gegenwart. Die einen haben keine Zeit, jung zu bleiben, die anderen keine Zeit, alt zu werden. Auf der Suche nach der verlorenen Zeit präsentiert Ihnen Kabbaratz Menschen, die eine Menge erfahren, aber keine Erfahrungen gemacht haben und eine ewig junge Gesellschaft, der die Phantasie für die Zukunft fehlt. Was auch immer auf dem Weg vom Schnuller zum Rollator passiert, es kann immer noch besser werden - nie jünger. Oder anders gesagt, mit den ersten fehlt uns die Phantasie, erst mit den dritten Zähnen wissen wir: mit den zweiten beißt man besser. Weitere Informationen über das Kabarett Kabbaratz erhalten Sie unter www.kabbaratz.de und eine Kostprobe des Programms „Machs gut Alter“, das sie in der kleinen bühne zeigen werden, kann man auf www.youtube.com erhalten.

Karten sind im Vorverkauf erhältlich bei der Buchhandlung Abraxas Tel 31511 und der Stadtinformation 101380

Clevedoner und Ettlinger Freundschafts-Verein e.V.

Stammtisch

Der „Englische Stammtisch“ trifft sich am **Montag, 4. November um 19.30 Uhr**, wieder im Clubraum der „Rebhexen“ (UG Eichendorff-Gymnasium Ettlingen, Eingang Goethestr.). Zu diesem zwanglosen Gespräch sind alle Mitglieder und Freunde der englischen Sprache herzlich eingeladen.

DGB Ortsverband Ettlingen/Malsch/Albtal

**DGB Ortsverband
Ettlingen/ Malsch/ Albtal
und**

**Ettlinger Bündnis gegen Rassismus
und Neonazis**

laden ein

Vortrag und Diskussion

Zerschlagung der Gewerkschaften 1933
mit **Professor Georg Fülberth**,
Politikwissenschaftler Universität Marburg
Dienstag, 5. November, 19 Uhr
Scheune der Diakonie, Pforzheimer Str. 31.

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Zerschlagung der Gewerkschaften 1933
Vortrag und Diskussion
mit **Professor Georg Fülberth**, Politikwissenschaftler Universität Marburg

Dienstag, 5. November, 19 Uhr, Scheune der Diakonie, Pforzheimer Str. 31
Am 2. Mai 1933 jährte sich die Zerschlagung der Gewerkschaften durch das nationalsozialistische Regime zum 80. Mal. Dieses historische Datum nehmen wir zum Anlass, dem Ende der freien Gewerkschaften zu gedenken. Am 2. Mai 1933 wurden reichsweit Gewerkschaftshäuser durch SA- und SS-Truppen umstellt, besetzt, beschlagnahmt und Gewerkschaftsfunktionäre verhaftet und gefoltert. Die Nationalsozialisten bereiteten mit diesem Tag der freien deutschen Gewerkschaftsbewegung endgültig das Ende. Ein Tag mit Folgen: Mit der Besetzung der Gewerkschaftshäuser am 2. Mai 1933 zerschlugen die Nationalsozialisten die Zentren gewerkschaftlichen Lebens. Es folgte die Gründung der Deutschen Arbeiterfront (DAF) und das „Gesetz zur Ordnung der nationalen Arbeit“. Damit war jede Form der gewerkschaftlichen Mitbestimmung zerstört. Auch wurden viele Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter im Zuge der Besetzung der Gewerkschaftshäuser in Gefängnisse und Konzentrationslager verschleppt. Einzelne Arbeiterinnen und Arbeiter sowie ganze Gewerkschaftsgruppen leisteten Widerstand. Zu den Widerstandsgruppen zählten diejenigen um den Gewerkschafter Wilhelm Leuschner. Der Widerstand war lebensgefährlich. 1944 wurde Wilhelm Leuschner verhaftet und vom Volksgerichtshof zum Tode verurteilt und hingerichtet.

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Terminvorschau:

11. November: Gerichtsverhandlung und Rathaussturm mit der Narrenvereinigung Ettlingen, Start 11.11 Uhr.

30. November: Schelleschoppe mit Ordensverleih, Beginn 11.11 Uhr, Kasino

Achtung Frauen aufgepasst:

Nacht der Frauen!
17. Jan. 2014, um 20.01 Uhr
13. Ettlinger Damensitzung
in der Stadthalle Ettlingen, mit buntem Programm, Kostümwettbewerb (Für Gruppen ab 5 Pers.), Tanz und Bar
Kartenverkauf: Montag 11.11.2013, ab 9.30 Uhr bei der Stadtinformation im Ettlinger Schloss, Telefon 0 72 43/101 380, Eintritt: 13,50 €
Veranstalter: Wasener Carneval Club / Ettlinger Moschdschelle

13. Ettlinger Damensitzung in Kooperation mit dem WCC am 17. Januar 2014, Stadthalle Ettlingen, Beginn 20.01 Uhr.
Der Kartenvorverkauf startet am 11. November um 9.30 Uhr bei der Stadtinformation. Für alle närrischen Frauen gibt es wieder ein tolles Programm. Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es ganz einfach über Markus Utry, Tel. 07243 77848 oder unter www.moschdschelle.de

Markgräfin-Augusta-Verein

Kindergarten St. Theresia

- • • • •
- **Flohmarkt, Kuchenverkauf,**
- **Tag der offenen Tür**
- Der Elternbeirat des Kindergartens
- St. Theresia organisiert einen **Ku-**
- **chenverkauf und Flohmarkt** für Kin-
- **derbekleidung und Spielsachen am**
- **Samstag, den 09.11.13 von 9.30 bis**
- **12.30 Uhr** im Kindergarten, Friedrich-
- **str. 3 in Ettlingen.**
- In dieser Zeit ist der Kindergarten
- auch für alle Interessierten geöffnet,
- die unser Haus einmal kennenlernen
- möchten.
- Der Erlös aus dem Flohmarkt und
- Kuchenverkauf kommt unseren Kin-
- dergartenkindern zugute.
- Wir freuen uns auf Sie.
- • • • •

Bienezüchterverein Ettlingen und Albgau

Imkerversammlung

Unsere nächste Imkerversammlung findet aufgrund des Feiertages und der Herbstferien erst am Freitag, 9. November um 19 Uhr im Lehrbienenstand statt.

Die Bienen im Jahreslauf

Das Wetter im Oktober war außergewöhnlich warm. Die Bienen haben noch viel Pollen, aber auch Nektar eintragen können. Vor allem bei Völkern mit starkem Varroabefall hat sich durch das schöne Wetter eine Nachbehandlung mit Ameisensäure angeboten.

Kleingartenverein

Termine

Martinsumzug

Wie gewohnt findet auch in diesem Jahr der Martinsumzug am 11.11. statt. Der Umzug beginnt um 18 Uhr auf dem Festplatz des KVE vor dem Vereinsheim. St. Martin reitet wieder „hoch zu Ross“ voraus. Ihm folgt dann die lustige Kinderschar mit den meist selbst gebastelten Laternen. Nach Ende des Umzugs erhält dann jedes Kind eine Martinsbrezel, die dann am Lagerfeuer verzehrt werden kann. Auch die Erwachsenen

kommen nicht zu kurz, denn neben dem guten Glühwein wird auch wieder gebruzzelt, d.h. es gibt wieder Steaks und Bratwürste zu wie immer fairen Preisen. Also nicht vergessen: Martinsumzug am Montag, 11.11., 18 Uhr.

Strom- und Wasserablesen

Als Termin wurde Samstag, 16.11., ab 9 Uhr vorgesehen. Sollten sich Änderungen wegen plötzlich einbrechendem Winterwetter ergeben, wird dies rechtzeitig bekannt gemacht. Wie immer müssen die Zugänge zu Wasser/und Stromzählern frei zugänglich sein. Bei Nichtbefolgen drohen Ordnungsgelder.

Oktoberfest

Trotz des schlechten Wetters wurde dieses Fest sehr gut angenommen. Das Zelt war an beiden Tagen gut gefüllt, was natürlich auch daran lag, dass die Haxen und die weiteren bayrischen Spezialitäten sehr gut mundeten und am Samstagabend unser Hausmusiker mit seinen Melodien echt für Stimmung sorgte. Das gute Paulaner-Festbier tat natürlich sein Übriges dazu, denn trotz des schlechten Wetters lief es in Strömen. Für das Gelingen trugen unsere fleißigen Helfer und ganz besonders unsere vielen Gäste die Verantwortung. Dafür allen ein herzliches „Dankeschön“.

Jehovas Zeugen

Sonntag 3. November 10 Uhr: Folgt dem Wege der Gastfreundschaft

In einem theologischen Wörterbuch wird folgendes über Gastfreundschaft gesagt: „In der Nähe von Personen, die wir nicht kennen, mögen wir uns unbehaglich fühlen. Doch durch Gastfreundschaft überwindet man die Spannung und macht aus dem Fremden einen Freund“. Kein Wunder, dass in vielen Kulturen Kindern von klein auf die Tugend der Gastfreundschaft beigebracht wird. Leider wird heute in vielen Ländern immer weniger Gastfreundschaft gepflegt. Erforscher der Bibel wundert dies nicht, da gemäß biblischer Vorhersagen für unsere Zeit Menschen nicht mehr so gastfreundlich sein würden (siehe z. B. 2. Timotheus 3 : 1 – 5). Für einen Christen ist Gastfreundschaft zu üben allerdings ein Muss. Wie können wir uns auch in unserer Zeit als gastfreundlich erweisen?

17 Uhr: Sich stets bemühen, ehrlich zu sein

Jeder weiß es – viele haben es bereits selbst schmerzlich erfahren müssen. Wir leben in einer Zeit beispielloser Unehrlichkeit. Sie tritt in vielen Formen und an vielen Orten auf. Christen überrascht dies nicht denn im Bibelbuch 2. Timotheus 3:1-4 wird gesagt, dass die Menschen verleumderisch sind. Die Gefahr besteht nun, dass Christen die Einstellung entwickeln, man müsse in Bezug

auf Ehrlichkeit einige Kompromisse machen, um in diesem System bestehen zu können. Der Apostel Paulus ermuntert uns deshalb in seinem Brief an die Hebräer in „allen Dingen“ ehrlich zu sein. Schließt Ehrlichkeit in „allen Dingen“ mehr ein als nicht zu stehlen und zu lügen? Wie kann ich ehrlich gegenüber mir selbst, meinen Angehörigen und in weltlichen Angelegenheiten sein?

Die Vorträge finden jeweils im Königreichssaal, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen am 07.11.2013

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen findet am Donnerstag, 07.11.2013, 18 Uhr, im Bürgeraal des Rathauses Bruchhausen statt. Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Verwendung der Mittel des Ortschaftsratsbudget
3. Verschiedene Bekanntgaben
4. Bürgerfragestunde

Kurt Mai

stellvertretender Ortsvorsteher

Ortsgeschichtliche Ausstellung fällt aus

Aus terminlichen Gründen bleibt die ortsgeschichtliche Ausstellung am Sonntag, **3. November**, leider geschlossen.

Öffnungszeiten des Häckselplatzes

Der Häckselplatz in Bruchhausen ist von November bis Februar jeweils mittwochs und freitags von 14 – 16 Uhr und samstags von 12 – 16 Uhr geöffnet.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Termine:

Montag, 4. November

09:30 Uhr – Gestalten mit Ton – Werkstatt Baum

14 Uhr – **Boule** –

Fère-Champenoise-Straße

Dienstag, 5. November

09 Uhr – **Sturzprävention**

09:56 Uhr – **Bruchhausen/West:** Wandern von Moosbronn nach Frauenalb

14 Uhr – **Skat**

Mittwoch, 6. November

14:30 Uhr – **Boule** –

Fère-Champenoise-Straße

Donnerstag, 7. November

09:30 Uhr – **Gehirnjogging**

15:30 Uhr – **Geschichtskreis** zum

Thema: Ende der Franz. Revolution

Wandergruppe

Bruchhausen/Ettlingen West

Die **Wanderung** am **Dienstag, 5. November**, führt von Moosbronn nach Frauenalb. Einkehr ist dort vorgesehen. Abfahrt: Am Stadtbahnhof Ettlingen, **9.56 Uhr**. Rückfahrt mit der Albtalbahn. Die Wanderung führt Uta Hermann.

Geschichtskreis Bruchhausen

Der **Geschichtskreis** trifft sich wieder am **Donnerstag, 7. November, 15:30 Uhr**, zum Thema: Das Ende der Französischen Revolution, der Aufstieg Napoleons zum Kaiser der Franzosen und die Neuordnung Europas.

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im **seniorTreff** im Rathaus Bruchhausen statt.

Anmeldung und Information:

Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9.30 bis 11.00 Uhr, Telefon 9211

Froschbacher Rumkugler

Am 23. Oktober trafen sich die BouleRInnen zum alljährlichen Oktoberfest mit Bouletriathlon, wie jedes Jahr von Volker Staudenmaier bestens organisiert. Aufgrund der zweifelhaften Wetterverhältnisse war die Teilnehmerzahl überschaubar. Vorab genossener süßer Wein und Zwiebelkuchen sorgten für die nötige Energie. Den ersten Platz mussten sich Edith Siegel und Sigmar Noth teilen, d.h. jeder kann den, von Volker Staudenmaier gestalteten Pokal ein halbes Jahr aufstellen. Platz 3 ging an Hildegard Dimpfel und Silvia Staudenmaier. Das anschließende Oktoberfest im Rathaus war dann wesentlich besser besucht, wo es leckere bayrische Schmankerl gab. Ein ganz besonderer Höhepunkt war das von Martin Weickenmeier vorbereitete Füßeraten. Martin hatte sich die Mühe gemacht, auf einem Plakat die Köpfe der BouleteilnehmerInnen und deren Füße abzubilden. Bei der Aufgabe, beides einander zuzuordnen, war Hildegard Dimpfel siegreich.

Die von Edmund Biedka in Versform vorgetragenen Gedanken zum Boule, lösten bei allen Begeisterung aus.

Alle waren sich einig, wieder ein gelungenes Oktoberfest erlebt zu haben, deshalb geht ein Dank an alle die HelferInnen und an Volker Staudenmaier, ohne dessen Einsatz solche Nachmittage gar nicht stattfinden würden.

Geschwister-Scholl-Schule

Autorenlesung mit Andrea Karime

Am Donnerstag, 17. Oktober machten die zwei Klassen 3a und 3b der Geschwister Scholl Schule aus Bruchhausen

einen Ausflug in die Stadtbibliothek nach Ettlingen. In der Bibliothek las uns Andrea Karime aus ihrem Buch „Tee mit Onkele Mustafa“ vor. Das Buch handelt von Mina, die in den Libanon fährt. Dort besucht sie ihren alten Onkel Mustafa. Der Onkel sitzt und schläft gerne auf seinem Teppich vor seinem Olivenbaum. Er erzählt Mina unglaubliche Geschichten. In einer Geschichte rettet er den Mond vor dem Ertrinken.



Doch plötzlich bricht der Krieg im Libanon aus. Mina und ihre Eltern flüchten zurück nach Deutschland mit Onkel Mustafa. Doch Onkel Mustafa ist nicht so richtig fröhlich in Deutschland, weil ihm seine Freunde fehlen.

Alle Kinder durften nach der Geschichte noch ganz viele Fragen stellen. Dabei erzählte uns Frau Karime, dass ihr Onkel Mustafa wirklich gelebt hat. Sie hatte sogar seinen Teppich dabei.

Am Schluss durften sich alle Kinder noch Bücher aus der Bücherei ausleihen. Schwer bepackt sind alle Kinder in die Schule zurück gelaufen.

Bericht von Matteo Kosina und Mika Stutz

FV Alemannia Bruchhausen

Doppeltes „Deja Vu“ beim FVA FVA – Fvgg. Weingarten 4:4 (2:1)

Ein Deja Vu der besonderen Art erlebte man im FVA Lager am Sonntag gegen Weingarten. Schaffte man es am Vorrundtag in Knielingen in den letzten 5 Minuten einen 2 Tore Vorsprung zu verspielen, brachte man nun das „Kunststück“ fertig, dies in einem Spiel gleich 2 Mal, dazu am Ende wieder in den Schlussminuten, zu wiederholen. Der FVA begann gut und hatte bis zum 1:0 durch Benni Kohm per Kopf bereits 2 gute Chancen. In der 13. Minute wurde das Spiel wegen eines heftigen Gewitterregens unterbrochen und nachdem es weiterging, sorgte wenig später (21.) Vincent Schmidt nach einem tollen Spielzug über B. Kohm und M. Lachenmaier für das 2:0. Doch die Freude währte nur kurz, denn die Gäste schafften später mit ihrer ersten wirklich gefährlichen Aktion den Anschlusstreffer. Der FVA war nun doch sehr verunsichert und kam nur noch zu einer Kopfballchance durch den fleißigen D. Schmidt kurz vor der Pause. Kurz nach der Pause erzielte Weingarten per Kopf nach einer Ecke dann den Ausgleich (48.). Danach mehr oder we-